

Tagung des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

› Dogmatisierungsprozesse in Recht und Religion

25. bis 27.02.2010

› Organisation

Prof. Dr. Nils Jansen, WWU Münster
Institut für Rechtsgeschichte
Abteilung Römisches Recht
njans_01@uni-muenster.de

Prof. Dr. Georg Essen, Universität Nijmegen

› Ort und Zeit

25. bis 27.02.2010

Festsaal des Schlosses
Schlossplatz 5
48143 Münster

Eine Veranstaltung des Exzellenzclusters „Religion und Politik in den Kulturen der Vormoderne und Moderne“ der WWU Münster. Dem Forschungsverbund gehören gut 150 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen und elf Ländern an. Sie untersuchen das komplexe Verhältnis zwischen Religion und Politik von der Antike bis zur Gegenwart und von Lateinamerika über Europa bis in die arabische und asiatische Welt. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und von den deutschlandweit 37 Exzellenzclustern der einzige zum Thema Religionen. Bund und Länder fördern das Vorhaben im Rahmen der Exzellenzinitiative bis 2012 mit 37 Millionen Euro.

Exzellenzcluster „Religion und Politik“

Johannisstraße 1–4
48143 Münster
Tel. +49 251 83-23376
Fax +49 251 83-23246

religionundpolitik@uni-muenster.de

Bildnachweis: Digesten (Infortitatum), italienisches Manuskript, ca. 1270-80, Free Library of Philadelphia



> Programm

Donnerstag, 25. Februar

Spätantike

09:00 Einführung
Nils Jansen

09:10 Spätantike Dogmatisierungsprozesse zwischen kirchlicher Traditionsbildung und hellenistischer Institutionskultur
Georg Essen

10:55 Rechtsregeln und Definitionen im oströmischen Rechtsunterricht – Das Beispiel der Collectio definitionum (PSI 1348)
Wolfgang Kaiser

12:40 Kein anderer Glaube. Das Veränderungsverbot des nizänischen Glaubens in Spätantike und Frühmittelalter
Michael Böhnke

Mittagspause

Mittelalter

15:40 Auflösung und Neubildung von Doktrinen nach der Glosse
Susanne Lepsius

17:30 Präzisierung und Systematisierung des christlichen Glaubens auf der Basis von Dogmen und Glaubensartikeln im Mittelalter
Hubert Filser

Abendessen

Freitag, 26. Februar

Reformationszeit

09:00 Wie lehren Kirchen verbindlich? Ein historischer Rückblick auf die Reformation in ökumenischer Absicht
Peter Neuner

10:45 Grund und Grenzen kirchlichen Lehrens bei Martin Luther
Martin Ohst

12:30 Argumentationstechnik und Regelbildung bei den Juristen der Rezeptionszeit
Filippo Ranieri

Mittagspause

Naturrecht

15:30 Dogmatik im Rechtsdenken der Spanischen Spätscholastik?
Thomas Duve

17:15 Hierarchisierung und Dogmatik im Naturrechtsdiskurs des 18. und 19. Jahrhunderts
Andreas Thier

Abendessen

Samstag, 27. Februar

„Moderne“ (19. Jahrhundert)

09:00 Dogmatisierungsprozesse im „heutigen römischen Recht“ des 19. Jahrhunderts
Hans-Peter Haferkamp

10:45 Zwischen Positivität und Freiheit der Lehre. Suchbewegungen protestantischer Theologie in der Moderne
Michael Moxter

12:30 Die Identität der Glaubenswahrheit und die Transformationsprozesse der Moderne. Dogmenhermeneutische Sondierungen
Knut Wenzel

